

Beratung und Beschlussempfehlung über die Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die investiven Maßnahmen an gemeindeeigenen Gebäuden und Einrichtungen sowie Straßen für die Haushaltsjahre 2022 - 2025

Beratungsablauf:		
16.12.2021	Ausschuss für Bauen und Straßen	Vorbereitung
11.01.2022	Wirtschafts- und Finanzausschuss	Vorbereitung
18.01.2022	Verwaltungsausschuss	Vorbereitung
20.01.2022	Gemeinderat	Entscheidung

Für die gemeindeeigenen Gebäude und Einrichtungen werden die in der Anlage dargestellten investiven Maßnahmen vorgeschlagen.

Die investiven Maßnahmen beeinflussen die Darlehensaufnahme, jedoch nicht den Ergebnishaushalt. Die Entschuldung der Gemeinde Jade muss weiter vordringlichstes Ziel bleiben, so dass weitere Darlehensaufnahmen möglichst vermieden werden müssen. Prämisse muss sein, eine Neuverschuldung für die Folgejahre zu vermeiden und die Entschuldung der Gemeinde in größtmöglichem Umfang voranzutreiben. Der Schuldenstand der Gemeinde Jade beläuft sich zum Ende des Haushaltsjahres 2025 auf ca. 7,15 Mio. Euro.

Es sollte über Verschiebungen, Änderungen oder Streichungen von einzelnen Maßnahmen beraten werden, da behutsam mit der Einstellung neuer Maßnahmen umgegangen werden muss.

Verschiebungen, Änderungen oder Streichungen der einzelnen Maßnahmen aufgrund der stattgefundenen Bereisung der gemeindeeigenen Gebäude und Straßen mit dem Ausschuss für Bauen und Straßen sind in der anliegenden Liste noch nicht enthalten.

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Bauen und Straßen empfiehlt dem Rat der Gemeinde, im Finanzhaushalt 2022 Mittel für investive Maßnahmen der gemeindlichen Gebäude und Einrichtungen gemäß anliegender Liste bereitzustellen.